

Spieltagszusammenfassung

Geschrieben von: Stefan Basus

Freitag, den 17. Oktober 2008 um 23:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 17. Oktober 2008 um 23:00 Uhr

Das WE verlief aus Eisdorfer sicht wieder sehr gut.

Unsere 1. Mannschaft konnte sicher in Weißenfels gewinnen. Es gingen 2 Doppel verloren und W. Meyer verlor sein Einzel. Trotzdem kam unsere 1. Mannschaft zu einem ungefährdeten Sieg. Unsere 3. Mannschaft hatte es da schon schwerer. Die als Heimmannschaft sehr starken Schochwitz, konnten gegen die 3. Mannschaft aus Eisdorf leider nicht komplett antreten. Eisdorf dagegen war, stark motiviert, komplett. Die Doppel liefen für Eisdorf wie erwartet. Sowohl Doppel 1 als auch das Doppel 3 konnten punkten. Das Doppel 2 der Eisdorfer verlor dagegen (klar) im 5. Satz. Mit 1:2 konnten wir Eisdorfer aber zufrieden sein und so in die Einzel gehen. Für Eisdorf gingen der wieder sehr stark spielende Pietzsch und Gemo R. ins Rennen. Beide ließen Ihren Gegner Adler und Koppe keine Chance. Besser für Schochwitz machte es dagegen das mittlere Paarkreuz. Hier holten Stein und Gayda jeweils einen Zähler. Die aber spielentscheidenden Matche sollten nun folgen. Der Eisdorfer Däne ließ Berszinski nicht wirklich eine Chance und konnte punkten. Machus vs. Günther hielten die Spannung bis zum 5. Satz offen. Hier konnte Günther mit einem diesmal glücklicheren Händchen die Sache mit 15:17 für sich entscheiden. Mit 3:6 konnten die Eisdorfer nun beruhigter in die Rückrunde gehen. Gleich als erster konnte Adler für Schochwitz, sehr stark gegen Germo R. spielend, punkten. Sowohl Pietzsch und nachfolgend auch Germo L. siegten jeweils im 5. Satz und holten die Punkte ebenfalls nach Eisdorf. Den Siegespunkt holte dann in 3 Sätzen Butterling, der gegen Gayda antreten musste. Das Spiel für die Eisdorfer sieht sehr klar nach Punkten aus. In 5 Spielen, welche über 5 Sätze gingen, konnte Schochwitz nur im Doppel siegen. Die Eisdorfer bewiesen hier mal wieder mehr Nervenstärke. Unsere 4. Mannschaft siegte am Donnerstag gegen Nauendorf 9:7. Unsere 5. Mannschaft musste sich leider in Landsberg 9:2 geschlagen geben. Hier konnte man die Eisdorfer "Nervenstärke" nicht sehen. Hier gingen sehr viele 5-Satz-Spiele verloren. Aber trotz allem war das wieder ein starker Spieltag für Eisdorf.